i h n g e s c h w i e g e n. Niemand hat jemals, soviel wir wissen, von M. selbst 1 oder von seinen Anhängern ein Wort über Cerdo gehört; Marcion u n d n u r e r, gilt ihnen als der gefeierte Stifter der wahren christlichen Kirche, und nicht einmal als Vorläufer haben sie Cerdo gelten lassen. Diese Erkenntnis muß dem entgegengesetzt werden, was Irenäus und Hippolyt, die einzigen Zeugen, die wir für Cerdo besitzen, über das Verhältnis M.s zu Cerdo berichten. Für die Schätzung kommt nur jener in Betracht; denn dieser hat jenen gelesen, und es ist anzunehmen, daß er seine Schätzung Cerdos von ihm übernommen hat.

Das πρῶτον ψεῦδος, das sich Irenäus hat zu Schulden kommen lassen, liegt darin, daß er M.s K i r c h e als "Schule" (διδασκαλεῖον) behandelt, die Cerdo gestiftet und M. (als sein Diadoche im Lehramt) verstärkt habe. Er überträgt damit in ganz unstatthafter Weise auf M.s Schöpfung die Schulorganisation. Sobald man aber festhält, daß diese Schöpfung eine große, das Reich umspannende K i r c h e war — und niemand kann das bezweifeln —, so wird die Behauptung des Irenäus, M. sei der Diadoche Cerdos, einfach hinfällig. Es kann sich nur darum handeln, ob und welche sekundäre Einflüsse M.s L e h r e von Cerdo erhalten hat, bezw. was Cerdo gelehrt hat.

Gewiß schöpfte Irenäus aus einer guten römischen Quelle — man darf annehmen, daß es sozusagen eine offizielle war —; denn das beweisen die genauen Angaben über die Zeit der Ankunft Cerdos in Rom², über sein wechselndes Verhältnis zur römischen Gemeinde, über Verhandlungen, die mit ihm geführt worden sind, und über sein schließliches Ausscheiden. Cerdo muß unzweifelhaft ein Häretiker gewesen sein, der bedeutend genug war, um die römische Gemeinde ein paar Jahre lang zu beunruhigen. Aber stand in dieser Quelle wirklich, daß Cerdo zwei Götter unterschieden hat, den erkennbaren und gerechten Gott des A.T.s und den unerkennbaren und guten Gott, den Vater Jesu Christi? Dies und nicht mehr

¹ Auch in den "Antithesen" kann nichts über Cerdo gestanden haben; sonst hätte es Tert. hervorgeholt.

² Daß er ἀπὸ τῶν περὶ τὸν Σίμωνα τὰς ὀφορμὰς ἔλαβε, ist eine unerhebliche Angabe des Irenäus.